

Weimarer Klassik Zeitgeschichte Abiturvorbereitung BG SH

Name:

Datum:

www.fo-net.de WKZ 30

Zeitgeschichte von 1786 - 1832

Überlegen Sie, welche Auswirkungen die zeitgeschichtlichen Ereignisse auf die Literatur hatten und ergänzen Sie diese!

Jahr	Zeitgeschichtliches Ereignis	Gesellschaftliche Auswirkung
------	------------------------------	------------------------------

- 1786 [Preußen: König Friedrich Wilhelm II.](#)
 1787 [England: Erklärung Australiens zur Strafkolonie](#)
 1788 [Frankreich: Schwere Missernte](#); Höhepunkt der revolutionären Situation; Welle von Bauernunruhen; Verdoppelung der Deputierten im dritten Stand
 1789 [Frankreich: Französische Revolution](#) (5.5.: Eröffnung der Generalstände, 20.6.: Schwur im Ballhaus, 9.7.: Umbildung der Generalstände zur Verfassung gebenden Nationalversammlung, 14.7.: Sturm auf die Bastille (Augustdekrete über die teilweise Aufhebung der Feudallasten), 26.8.: Deklaration der Menschen- und Bürgerrechte
 USA: Inkrafttreten der Verfassung (Annahme der Bill of Rights 25.9.)
 1790 [Frankreich: Einteilung des Landes in 83 Departements](#)
 1791 [Frankreich: Gescheiterter Fluchtversuch Ludwigs XVI](#) (20.21.6.); erste Spaltung des Jakobinerklubs
 1792 [1. Koalitionskrieg](#) (bis 1797): Österreich und Preußen gegen Frankreich, 2. Spaltung des Jakobinerklubs
 1793 [Frankreich: 31.5.: Eröffnung des Bürgerkrieges durch die Girondisten](#), 13.7.: Ermordung Jean Paul Marats
 Deutschland: Mainzer Republik durch Georg Forster
 Haiti: Intervention spanischer und englischer Truppen
 1794 [Preußen: Allgemeines Landrecht](#)
 Frankreich: 28.7.: Sturz Robespierres und Hinrichtung; 12.11. Schließung des Jakobinerklubs
 1795 [Preußen: Ausscheiden aus der Koalition gegen Frankreich](#)
 Frankreich: Wiedereröffnung der Börse, Hungeraufstände in Paris, Frieden mit Preußen und Spanien, Regierung des Direktoriums; Niederschlagung des royalistischen Vendémiaire-Aufstandes u.a. durch Napoleon Bonaparte
 Italien: Jakobinische Nationalbewegung (Buonarotti)
 Cuba: Schwarzen- und Mulattenaufstand
 1796 [10.4.: Beginn von Bonapartes Italienfeldzug](#), Siege über Sardinien und Österreich
 Russland: Willkürherrschaft Zar Paul. I
 1797 [Im Verlauf der cisrhenanischen Bewegung](#) (Bewegung links des Rheins für den Anschluss an die Republik Frankreich) Abschaffung der Feudalordnung
 Preußen: König Friedrich Wilhelm III.
 1798 [Schlesien: Weberaufstand](#)
 Ägyptenfeldzug Bonapartes
 Rom: Ausrufung der Republik
 1799 Deutschland: ca. 74 % der Bevölkerung leben auf dem Lande (1907 nur noch 27 %)
 1800 Napoleon erobert Mailand und München
 1801 Frankreich: Angliederung der deutschen linksrheinischen Gebiete
 Haiti: Aufhebung der Sklaverei
 1802 2.8. Napoleon wird Konsul auf Lebenszeit
 Spanien: letztes Todesurteil der spanischen Inquisition
 1803 Deutschland: Reichsdeputiertenhauptausschuss (von Frankreich erzwungene Aufhebung der feudalstaatlichen Zersplitterung)
 1804 Preußen: [Karl August Fürst von Hardenberg wird Außenminister](#)
 Frankreich: 21.3.: Verkündung des Code Civil: Napoleon I., Kaiser der Franzosen
 Haiti: 1.1.: Proklamation der Unabhängigkeit durch Jean-Jacques Dessalines (Kaiser Jacob I.)
 1805 Frankreich: [Dritter Koalitionskrieg](#); Eroberung Wiens, Seeschlacht von Trafalgar (Vernichtung der französischen Flotte), Dreikaiserschlacht bei Austerlitz (französischer Sieg)
 Deutschland: 29 Mio Einwohner
 1806 Gründung des Rheinbundes
[Schlacht bei Jena und Auerstädt](#) (Vernichtung der preußischen Armee); Napoleon verkündet in Berlin die Kontinentalblockade gegen England
 1807 Preußen: Reichsfürst vom und zum Stein wird ltd. Minister: Preußische Reformen, u.a. Bauernbefreiung
 Frankreich: Frieden von Tilsit mit Preußen und Russland
 1808 Erfurter Fürstenkongress: Napoleon trifft den Zaren und die Rheinbundfürsten
 Preußen: [Steinsche Städtereform](#); Napoleon ächtet Stein als Feind Frankreichs

2.5. Spanien: Volksaufstand in Madrid: Unabhängigkeitskampf des spanischen Volkes; Juni:

Joseph Bonaparte wird König

USA: Einfuhrverbot von Sklaven

1809 Preußen: Auszug des Schillschen Regiments zum Kampf gegen die Franzosen

1810 Preußen: Gewerbefreiheit

Spanisch-Amerika: Beginn des Unabhängigkeitskrieges

Unabhängigkeitskrieg in Mexiko

1811 England: Höhepunkt der Maschinenstürmerei (b. 1812)

1812 Preußen: 11.3. Staatsbürgerliche Gleichstellung der Juden

Frankreich: 23./24.6.: Große Armee überfällt Russland; Besetzung Moskaus; Niederlage gegen Russland schwächt französisches Kaiserreich entscheidend

1813 Deutscher Unabhängigkeitskampf: 5.2.: Volksbewaffnung in Ostpreußen; Bündnis

Preußen-Russland; 17.3.: Landwehrordnung; 16.-19-10.: Völkerschlacht bei Leipzig

(entscheidende Niederlage Napoleons)

1814 Abdankung Napoleons; Wiener Kongress (bis 9.6.1815): Bildung der Heiligen Allianz und des Deutschen Bundes (Beginn der Restaurationszeit)

1815 Preußen: Verfassungsversprechen des Königs

Frankreich: Rückkehr Napoleons; Niederlage bei Waterloo; Abdankung und Verbannung Napoleons

Gründung des Deutschen Bundes und der Heiligen Allianz (Österreich, Russland, Preußen)



1816 Deutschland: Missernte, Hungersnot, Viehsterben (bis 1817)

1817 18./19.10. Wartburgfest deutscher Studenten

(Lektüreempfehlung: T. Röhrig: Sand)

1818 Jena: Die Allgemeine deutsche Burschenschaft stellt bis 1830 die einzige oppositionelle Vereinigung unterschiedlicher Weltanschauungen dar.

1819 Württemberg: Verfassung

1820 23.3. Sand ermordet

Kotzebue

Karlsbader Beschlüsse:

Universitäts-, Presse- und Untersuchungsgesetz sowie Exekutionsverordnung (sog. 1.

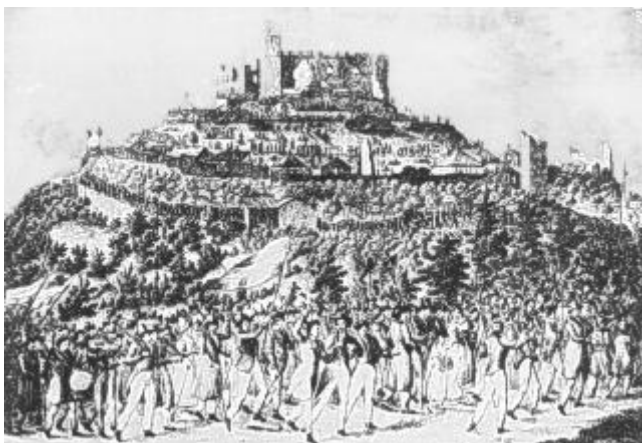
Demagogenverfolgung)

31.12.: Sieg der preußischen Reaktionspartei

Preußen: Turnverbot

Spanien und Portugal: Bürgerliche Revolutionen

1821 Österreich: Metternich wird Staatskanzler



1830 Frankreich: 27./29.7.: Sturz der Bourbonenherrschaft und Proklamation Louis-Philippes zum "Bürgerkönig"
Deutschland besteht aus 34 souveränen Staaten und 4 Freien Städten. Von 1825 bis 1835 wächst die Bevölkerung von 25 auf 35 Mio Menschen.

1831 Deutschland:

Sympathiekundgebungen für den Kampf des polnischen Volkes

1832 27.5. Hambacher Fest: 30.000

Patrioten bekennen sich zum demokratisch-föderalen Nationalstaat

26.6. u. 5.7. Bundestagsbeschlüsse zur sog. 2. Demagogenverfolgung